

**Verband für die Interessen der Velofahrenden**

Bollwerk 35 | Postfach 6711  
CH-3001 Bern

Tel 031 318 54 10 | Fax 031 312 24 02  
info@provelobern.ch | www.provelobern.ch  
PC 30-19027-6

An die Berner Medien  
Redaktion Stadt Bern

Medienmitteilung vom 20. Mai 2010

## **Bern ist velofreundlicher geworden, aber noch lange keine „Velostadt“**

**Knapp 1000 Berner Velofahrende haben bei einer nationalen Umfrage von Pro Velo Schweiz ihr Urteil über die Velofreundlichkeit der Stadt Bern abgegeben: Die Situation hat sich seit 2006 leicht verbessert. Nach wie vor herrscht aber in mancherlei Hinsicht grosses Verbesserungspotential.**

Im nationalen Velostädte-Rating landete die Stadt Bern von 19 bewerteten Städten auf Platz 9. Seit der Umfrage von 2006 hat sich das Urteil der Velofahrenden um eine halbe Note verbessert. Pro Velo Bern ist überzeugt, dass das Engagement der Stadt, welche sich mit der Fachstelle für Fuss- und Veloverkehr seit 10 Jahren für die Förderung des Veloverkehrs einsetzt, wahrgenommen und geschätzt wird.

### **Fortschritte beim Wegnetz**

Von den sechs bewerteten Kategorien Verkehrsklima, Sicherheit, Komfort, Wegnetz, Abstellanlagen und Stellenwert schneidet in Bern einzig das Wegnetz genügend ab. Ausserdem wurde in dieser Kategorie seit 2006 mit Abstand der grösste Fortschritt erzielt.

### **Mängel bei Abstellsituation**

Doch der Jubel hält sich in Grenzen, denn insgesamt wird die Velofreundlichkeit in der Stadt Bern als „ungenügend“ eingestuft. Am meisten ärgern sich die Velofahrenden über die Abstellsituation. Stein des Anstosses sind der stark ausgeprägte Velodiebstahl und Vandalismus sowie die Qualität der Abstellplätze, namentlich am Bahnhof. Pro Velo Bern hat seit Jahren ein verschärftes Augenmerk auf die Veloabstell-Politik beim Bahnhof gerichtet und wird dies auch in Zukunft tun (z.B. Realisierung Velostation West).

### **Köniz genügend**

Unter den ausgewerteten Städten ist auch die Gemeinde Köniz zu finden, welche mit der Beurteilung „genügend“ auf dem 5. Platz liegt. Dieses Resultat ist der konsequenten Veloförderung der Gemeinde in den letzten 20 Jahren zu verdanken (Ortsdurchfahrten, Velostreifen, Öffnung von Einbahnstrassen, Abstellplätze bei ÖV-Haltestellen).

Weitere Informationen: [www.velostaedte.ch](http://www.velostaedte.ch)

Auskunft erteilt: Anita Wenger, Geschäftsführerin, 031 318 54 10